

Der Herr ist immer nah

♩ = 96

D. L.

Doris Lingner

1. Es gibt We - ge, die wir nicht ver - stehn, (es gibt) Din - ge, die nicht so ge -
2. Es gibt Zei - ten, da geht es uns gut, (es gibt) Ta - ge, die wir froh - ge -
3. Freud und Lei - den nicht zu tren - nen sind. (Un - ser) Gott schickt bei - des sei - nem

Tenor

4
schehn, wie wir es ha - ben möch - ten. Und wir müs - sen die - se We - ge
mut und mo - ti - viert an - ge - hen. Sol - che Zei - ten, da die Son - ne
Kind, um es da - mit zu seg - nen. Des - halb darfst du wis - sen, je - de

Tenor

8
gehn, müs - sen dem ins Au - ge sehn, wo - vor wir uns
lacht, hat der Herr uns zu - ge - dacht. Sei - ne Lie - be wir
Not weiss und kennt der Herr, dein Gott, will dir da - durch be -

12
fürch - ten. Doch ü - ber al - len Din - gen steht die Lie - be des Herrn, und
se - hen. Denn ü - ber al - len Din - gen steht die Lie - be des Herrn, und
geg - nen. In al - len Le - bens - la - gen ist der Herr für dich da. Zu

1./2. In al - len Din - gen liebt der Herr,
3. In al - len La - gen ist er da.

Bass

15
1. auch in har - ten Zei - ten ist er uns nicht fern. Ja, uns nicht fern.
2. auch in gu - ten Zei - ten ist er uns nicht fern. Ja, uns nicht fern.
je - der Zeit, an je - dem Ort ist er dir nah. In er dir nah.